

GLEICHBERECHTIGT

Was heißt es, Jesusmäßig zu leben? 4 – coronataugliche Ergänzung

bezieht sich auf: SevenEleven, Heft 16, Einheit 4 (S. 42-45)

Grundsätzliche Hinweise und Tipps zum KiGo via Video-Call gibt es im Artikel von Kira Stöckmann. Dieser ist nicht im Heft zu finden, sondern im Online-Material A00-04.

KIGO MIT ABSTAND IM GEMEINDEHAUS

- **Alles kann – nichts muss gemacht werden!**
Durch die Abstands- und Hygieneregeln ist leider weniger möglich als sonst. Auch ein kurzer KiGo ist ein vollwertiger KiGo.
- Bedenkt das **Hygiene-Konzept** eurer Gemeinde und wählt dementsprechend die Bausteine aus.
- Legt für die Kinder die **Sitzplätze** am besten so fest, dass sie alle Aktionen an ihrem Platz machen können. Dann müssen sie nicht aneinander vorbeilaufen.
- **Abstandhalten:** Wenn es Kindern schwerfällt, Abstand zu halten, kann es helfen, sie zwar mit Nachdruck, aber spielerisch dazu aufzufordern. Zum Beispiel könnte eine Poolnudel als Abstandshalter dienen.
- **Materialausgabe:** Wenn Materialien vorbereitet werden, sollten ein Mundnasenschutz und Einmalhandschuhe getragen werden. Wer Material verteilt, sollte sich mindestens die Hände desinfizieren.

KIGO DIGITAL VIA ZOOM UND CO

- Es ist sinnvoll, den Link mit der Einladung frühzeitig an die Eltern zu senden. Öffnet den Video-Call am besten auch schon eine halbe oder Viertelstunde vor Beginn, sodass es nicht wegen technischer Probleme zu Verzögerungen kommt.
- Es ist entlastend, den KiGo **mindestens zu zweit** durchzuführen, sodass eine Person die Technik im Blick behalten kann: Chat betreuen, Bildschirmteilen etc.
- Während des Programms sollten alle ihr **Mikrofon stummschalten**, damit es nicht zu Störgeräuschen oder Rückkopplungen kommt. Wer etwas sagen möchte, hebt die Hand oder „entstummt“ sich.
- Platziert euch **schriftliche Notizen** (Erzählvorlage, Anspieltext, Ablaufplan etc.) **auf Höhe der Kamera** (daneben oder dahinter), sodass nicht ständig nach unten geschaut werden muss.
- Eine kurze **Generalprobe**, z. B. einen Tag vor dem KiGo, ist sinnvoll. Prüft, ob alle Materialien gut zu sehen sind, ob der Ton laut genug ist etc. Achtet auch auf die **Beleuchtung!** Die Gesichter der Mitarbeitenden sollten nicht im Dunkeln oder überbelichtet sein.

ZUSÄTZLICHE MATERIALIEN

ABSTANDS-KIGO

- Keine

DIGITALER KIGO

Material, das Mitarbeitende im Video-Call benötigen:

- Bilder-Präsentation für „Aktion // Bilder betrachten“ (Online-Material E04-03-01)
- Papier und Stifte

Material, das die Kinder besitzen und vorab bereitlegen:

- Bibel, Stift, Papier

ENTDECKEN & AUSTAUSCHEN



AKTION // DARF ICH VORSTELLEN...? PHILEMON 1+9-19

ABSTANDS-KIGO:

Wie im Heft beschrieben.

DIGITALER KIGO:

Material, das die Kinder zu Hause vor dem KiGo bereitlegen: Bibel, Stift, Papier

Wie im Heft beschrieben in Kleingruppen (Breakoutsessions) durchführen. Da die Kinder den Bibeltext benötigen, nehmen sie entweder eine Bibel, die zu Hause verfügbar ist, oder vor der Kleingruppenzeit wird der Bibeltext als Datei im Chat hochgeladen und die Kinder werden gebeten, diese Datei zu öffnen. Nach der Aufgabenerklärung werden die Kinder dann erst in die Breakouts geschickt, sodass allen klar ist, welche Gruppe welche Person erarbeitet.



ERLEBNIS // DIE GESCHICHTE VON ONSEIMUS // PHILEMON

ABSTANDS-KIGO:

Wie im Heft beschrieben.

DIGITALER KIGO:

Wie im Heft beschrieben. Die Kamera der/s zweiten Mitarbeitenden wird auf die Zeichenfläche gerichtet. Option: „Spotlight“ (bei Zoom) durch Host auf beide Mitarbeitenden setzen, sodass diese beiden Bildschirme vorrangig (bei Galerieansicht in Zoom gleichwertig nebeneinander) zu sehen sind.



AKTION // DAS WIEDERSEHEN

ABSTANDS-KIGO:

Wie im Heft beschrieben. Im Standbild stehen die Kinder auf Abstand zueinander.

DIGITALER KIGO:

Die im Heft beschriebene Aktion ist möglich, wenn beispielsweise Geschwister am KiGo teilnehmen. Diese können die Standbilder nach Anleitung anderer Kinder (Bildhauer-Kinder) stellen. Es können vorab einzelne KiGo-Familien angefragt werden, ob sie bereit wären, bei dieser Standbildaktion in Kleingruppen (Breakoutsessions) mitzumachen. Jede Familie wird einer Kleingruppe zugeordnet und stellt dann auf Anweisung die Standbild-Szene.

KREATIV-BAUSTEINE



AKTION // BILDER BETRACHTEN

ABSTANDS-KIGO:

Wie im Heft beschrieben.

DIGITALER KIGO:

Die Bilder können durch Bildschirmteilen in einer Präsentation (Online-Material E04-03-01) gezeigt werden.



SPIEL // GERECHT ODER UNGERECHT?

ABSTANDS-KIGO:

Wie im Heft beschrieben. Es wird ein langes Seil mit viel Platz im Raum benötigt, sodass die Kinder mit Abstand nebeneinanderstehen können. Besser ist es, die Aktion draußen zu machen.

Alternative: Positionieren wie beim „digitalen KiGo“.

DIGITALER KIGO:

Wie im Heft beschrieben. Beim Positionieren gilt: Hinstellen – Ungerecht, Sitzenbleiben – Gerecht.



SPIEL // JESUSMÄSSIGES WÖRTER-RATEN

ABSTANDS-KIGO:

Wie im Heft beschrieben. Die Figuren auf dem Spielbrett sollten in der Mitte liegen (am besten das Spielbrett vergrößert ausdrucken) und von den Mitarbeitenden bewegt werden, damit die Kinder an ihrem Sitzplatz bleiben können.

DIGITALER KIGO:

Ein/e Mitarbeiter/in richtet seine/ihre Kamera so auf das Spielfeld, dass es von allen gut gesehen wird und eine zweite Person moderiert das Spiel.

Alternativ: Eine Person loggt sich mit einem zweiten Gerät in das Meeting ein und richtet diese Kamera auf das Spielfeld, sodass mit dem anderen Gerät alle Kinder im Blick sind. Gewürfelt wird von einer/m Mitarbeitenden für beide Teams vor der Spielfeld-Kamera.

Die Kinder werden in zwei Teams eingeteilt (für die Gruppeneinteilung kann hinter den Namen des Kindes eine 1 oder 2 geschrieben werden). Die Reihenfolge innerhalb jeder Gruppe wird festgelegt – am besten von den Mitarbeitenden aufgeschrieben. Dann wird den Kindern einzeln im Direkt-Chat jeweils der zu erklärende Begriff geschickt. Die Aktion „Zeichnen“ kann über Bildschirmteilen z. B. am Whiteboard (bei Zoom) stattfinden. Den Kindern wird vor Spielbeginn erklärt, wie sie darauf zeichnen können.

Die Aktion mit den Lösungsworten weglassen sonst wird es für die Mitarbeitenden vielleicht etwas unübersichtlich, wenn jeweils das Team über Direkt-Chat ihr gewonnenes Lösungswort noch zugeschickt bekommen muss. Lieber die Freude am Spiel genießen und zum Schluss Zeit einplanen, über die abschließende Frage ins Gespräch zu kommen.